

Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Kämmerei

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Stadt Rieneck Sven Nickel Schulgasse 4 97794 Rieneck Telefon: +49 9354 9733-0 E-Mail: poststelle@rieneck.bayern.de	actago GmbH Straubinger Str. 7 94405 Landau a.d.Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Oktober 2023	

Zwecke der Datenverarbeitung:
1) Verwaltung der Beteiligungen der Kommune 2) Rechnungstellung für Leistungen der Kommune an Dritte 3) Abrechnung von Erschließungsbeiträgen, grundstücksbezogenen Beiträgen, Herstellungsbeiträgen, Erlass von Beitragsbescheiden 4) Gewährung von freiwilligen Zuschüssen 5) Kindertagesstättenverwaltung und -organisation, Bedarfsplanung 6) Aktenführung für die Bearbeitung der Versicherungsangelegenheiten 7) Liegenschaftsmanagement, Kommunales Energiemanagement, Beschaffung, Projektaufgaben (Grundstücksvermarktung), Bürgerstiftung 8) Vermietungen von Wohnungen und Verpachtungen von Grundstücken, Vermietung von Veranstaltungsräumen und Sporthallen 9) Rechnungs- und Anordnungswesen, Allgemeine Finanzwirtschaft, Haushaltswesen, Jahresrechnung, Zuweisungen, Förderungen, Schulwesen, Grunddienstbarkeiten, Statistik 10) Schadensregulierung bei Beschädigung von städt. Eigentum, Aufforderung zur Instandhaltung von Eigentum Regulierung Wildschäden 11) Schülerbeförderung zur Grund- und Mittelschule 12) Veranlagung von Gewerbesteuer 13) Schulkinderbetreuung 14) Aufgrabungsgenehmigung (Leitungsverlegung) 15) Abfragen im Wettbewerbsregister im Rahmen von Vergabeverfahren 16) Erfassung der persönlichen Daten der Antragssteller (inkl. Aktenführung) zur Antragsbearbeitung von Zuschussangelegenheiten

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ GO zu 1, 4, 6, 7, 9 ▪ Art. 6 I b) DSGVO zu 2, 5, 6, 7, 8, 10 ▪ Art. 4 I BayDSG zu 2, 6, 7, 8, 16 ▪ EBS, § 127 BauGB, BGS-EWS, BGS-WAS zu 3 ▪ KAG zu 3, 9 ▪ KommHV zu 4, 9 ▪ Förderrichtlinien, Satzungen zu 4 ▪ Art. 6 I c) DSGVO zu 5, 6, 7, 8, 15 ▪ BayKiBiG zu 5, 9 ▪ Art. 6 I e) DSGVO zu 6, 7, 8 ▪ BGB zu 6, 7, 8, 9, 10 ▪ VOL, VOB zu 6, 7 ▪ BayWoBindG zu 8

- VVKommHSySt, KG, BayVwVfG, GBO, FAG, BV, GG, AO zu 9
- §§ 29, 35 BJagdG i.V.m Art. 29 - 47 AVBayJG zu 10
- SchKfrG, SchBefV zu 11
- GewStG, Ortsrecht zu 12
- SGB VIII, BayKiBiG, Mittags-/Nachmittagsbetreuung-Satzung zu 13
- §§ 125 - 135 TKG zu 14
- Art. 10 S. 1 DSGVO zu 15
- § 6 I 1, 2 WRegG, § 5 III WRegV i.V.m. § 3 I Nr. 4 c), d), Nr. 5 WRegG zu 15

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Öffentlichkeit (Beteiligungsbericht) zu 1
- Landratsamt, Behörden, Institutionen, Dienstleister zu 3
- Mitglieder des Stadtrates zu 4, 7, 9
- Regierung des Bezirks zu 4
- Versicherungsunternehmen zu 6
- Polizei, weitere Behörden und Versicherungen, Versicherungskammer Bayern zu 10
- Ersatzpflichtiger, Geschädigter, Jagdgenossenschaft, Wildschadensschätzer zu 10
- Schulen zu 11
- Pädagogische Beschäftigte zu 13
- Telekom zu 14
- ggf. Stadt zu 16

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Keine zu 1, 3
- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs zu 2, 11
- Spätestens 30 Jahre nach Abschluss der Maßnahme zu 4
- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs, personenbezogene Daten sind mit Ablauf des Bedarfsplanes zu löschen zu 5
- 6 bzw. 10 Jahre gemäß § 37 I S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 II S. 2-4 KommHV-Kameralistik zu 6, 16
- Nie zu 7, 9
- Spätestens 30 Jahre nach Vertragsende zu 8
- Bis zu 30 Jahre, bei Wildschäden 6 Jahre zu 10
- 10 Jahre nach Veranlagung zu 12
- 5 Jahre zu 13
- Nach Einheitsaktenplan zu 14
- Unverzüglich nach Abschluss des Vergabeverfahrens, soweit nach § 8 IV VgV keine längere Aufbewahrung erforderlich ist. zu 15

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann die Kommune nicht für Sie tätig werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.